

Zur Eröffnung der Sonderausstellung

Feurio! Es brennt!

Am Freitag, den 11. Juli 2008 um 18:00 Uhr
Im Museum Zehntscheuer Böblingen, Pfarrgasse 2

laden wir Sie, Ihre Freunde und Bekannten herzlich ein.



Es sprechen:

Alexander Vogelgsang
Oberbürgermeister

Thomas Frech
Kommandant der Feuerwehr Böblingen

Cornelia Wenzel
Leiterin des Bauernkriegsmuseums Böblingen

Die Veranstaltung wird künstlerisch begleitet durch
Dein Theater, Stuttgart und feurige Überraschungen

Deutsches Bauernkriegsmuseum Böblingen
Museum Zehntscheuer

Pfarrgasse 2 · 71032 Böblingen · Tel. 0 70 31 / 6 69 - 4 75 / 4 86
www.boebblingen.de · wenzel@boebblingen.de

Öffnungszeiten

Mi. – Fr. 15:00 – 18:00 Uhr · Sa. 14:00 – 18:00 Uhr
So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr

Museumsferien

25.8. – 7.9.2008 (geschlossen)

Eintritt: € 2,50

Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten und Schwerbehinderte
mit Ausweis frei.

Führungen für Gruppen und Schulklassen – auch außerhalb der
Öffnungszeiten – nach Voranmeldung.



Stadt Böblingen

Feurio!

Es brennt!

11.7. – 30.11.2008



Sonderausstellung
der Böblinger Museen in
Zusammenarbeit mit der
Freiwilligen Feuerwehr Böblingen



Feurio!

Es brennt!

In ihrer fast 700jährigen Geschichte bis zum Zweiten Weltkrieg wurde die Stadt Böblingen von keinem großen Stadtbrand heimgesucht. Dennoch gab es auch in früherer Zeit immer wieder Brandereignisse, die die Menschen bewegten, die Stadt veränderten und Einfluss auf Böblings Entwicklung in städtebaulicher und sozialgeschichtlicher Hinsicht nahmen.

Einmal traf das Schicksal sogar die Feuerwache selbst. Im Jahr 1907 brannten das alte Spritzenmagazin und der Steigerturm in der Schafgasse. Die Gebäude wurden an gleicher Stelle wieder errichtet und waren das Domizil der Böblinger Floriansjünger bis zum Umzug in die neue Feuerwache am Röhrer Weg im Jahr 1975.

Eine großflächige Zerstörung und Vernichtung der innerstädtischen Bebauung erfuhr Böblingen im Zweiten Weltkrieg. Besonders die Bombennacht vom 7./8. Oktober 1943 hat das Gesicht der Stadt für immer verändert und ihr eine neue Prägung gegeben.



In dieser Nacht wurden Spreng- und Brandbomben über Böblingen abgeworfen. In der eng bebauten Innenstadt entwickelte sich in kurzer Zeit ein Feuersturm. Neben der Böblinger Feuerwehr beteiligten sich die Wehren der Nachbargemeinden an den Löscharbeiten. Doch diese gestalteten sich angesichts des Ausmaßes der Brände äußerst schwierig. Wasser konnte bald nur noch aus den Seen gesaugt oder aus Zisternen entnommen werden, oft reichten die Schläuche nicht an die brennenden Gebäude. Ein umgebauter Fäkalienwagen diente der Böblinger Feuerwehr als Tanklöschfahrzeug. Zahlreiche Gebäude brannten bis auf die Grundmauern nieder. – Darunter waren: das als Schule genutzte Schloss, die Stadtkirche, das Rathaus mit annähernd allen Akten der Stadtverwaltung, das Polizeirevier, das Gendarmeriegebäude im Fruchtkasten und Wohn- und Geschäftshäuser rund um den Marktplatz und am südlichen



Schlossberghang. 2300 Gebäude wurden zerstört oder beschädigt, 44 Tote waren zu beklagen und viele Menschen verloren in dieser Nacht ihr gesamtes Hab und Gut.

Die Sonderausstellung »Feurio! Es brennt!« nimmt das 150jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Böblingen zum Anlass, über die Geschichte des Löschwesens und der Feuerbekämpfung sowie die vielfältigen Aufgaben und Aktivitäten der Feuerwehr zu berichten. Durch zahlreiche Großfotos, Fotopräsentationen, Dokumente und Exponate aus der Gründungszeit der Feuerwehr bis in die Gegenwart wird veranschaulicht, welche beeindruckende Entwicklung durch den Einfluss der Technik stattgefunden hat.

Besonderer Dank für Unterstützung und Leihgaben gilt der Freiwilligen Feuerwehr Böblingen, den Feuerwehrmuseen in Stuttgart und Waldmannshofen, dem Rosgarten Museum in Konstanz, den Stadtwerken Böblingen, zahlreichen Firmen, Institutionen und Einzelpersonen.

Die Sonderausstellung »Feurio! Es brennt!« soll auch besonders junge Museumsbesucher ansprechen. Für Kinder wurde ein Spielbereich geschaffen, der – von Spielzeug und Modellbaufirmen unterstützt – zum Basteln, Entdecken und Erforschen einlädt. Alle Kinder bis 12 Jahre können sich an einem Gewinnspiel beteiligen, bei dem wertvolle Preise verlost werden.



Feuerwehr Böblingen 1878.

Begleitprogramm

Ausstellungseröffnung

Freitag, 11. Juli 2008, 18:00 Uhr

Öffentliche Führungen

(jeweils 11:00 Uhr)

Sonntag, 13. Juli 2008

Sonntag, 3. August 2008

Sonntag, 14. September 2008

Sonntag, 5. Oktober 2008

Sonntag, 2. November 2008

Kinderführung

Mittwoch, 13. August 2008, 15:00 Uhr

Aktionstag für Kinder

Sonntag, 3. August 2008, 14:00 – 17:00 Uhr

Basteln, Spiel und Spaß mit der Feuerwehr

Sonderführung zum 65. Jahrestag der Bombennacht

Dienstag, 7. Oktober 2008, 19:00 – 21:00 Uhr, 3,50 €

Die schwerste Heimsuchung Böblings und ihre Folgen
Museum Zehntscheuer und Schlossbergstollen
(feste Schuhe, robuste und wärmende Kleidung,
Taschenlampe empfohlen)

Erfahrene Floriansjünger erinnern sich

in der Böblinger Zehntscheuer an ihre aktive Zeit
Donnerstag, 25. September 2008, 19:00 Uhr

Lange Nacht der Museen

Samstag, 15. November 2008, 19:00 – 1:00 Uhr

Finissage mit Führung und Verlosung

Sonntag, 30. November 2008, 11:00 Uhr

Informationen zu diesen und weiteren Sonderveranstaltungen finden Sie auch im Amtsblatt der Stadt Böblingen, in der Tagespresse oder unter www.boeblingen.de